

Schwanger als Beamte auf Probe?

Beitrag von „Lily Casey“ vom 23. September 2017 17:56

Du sagst, du bist momentan zufrieden an deiner Schule. Hast du denn Ambitionen auf eine höhere Stelle? Dann wäre der Zeitpunkt der Schwangerschaft evtl. relevant für das dienstliche Gutachten (ausserunterrichtliche Tätigkeiten, die vielleicht dann schon mehrere Jahre zurückliegen, Bewährung und Entwicklung weniger leicht bewertbar usw.). Das könnte ich mir zumindest vorstellen, aber das muss nicht zutreffen.

Eine Frage an die erfahrenen Kollegen hier: Wäre es denn möglich, dass sie nach dem Mutterschutz bzw. der Elternzeit an eine andere Schule versetzt wird? Dann wäre das ja auch ein Punkt, den man miteinbeziehen müsste in die Überlegungen.